

# Sie alle haben das Zeug, den Pegasus zu gewinnen

## Die Zahl der Bewerber für den Wirtschaftspreis wird täglich länger – bunter Mix quer durch alle Branchen

LINZ. Die Anmeldefrist für den 26. Pegasus, den wichtigsten Wirtschaftspreis des Landes, läuft noch bis 5. April. Die OÖNachrichten und ihre Partner verleihen den Pegasus in sechs Kategorien: Vom Innovationskaiser bis zum Leuchtturm, von der Erfolgsgeschichte zur Zukunftshoffnung, von der Unternehmerin/Managerin des Jahres bis hin zum Lebenswerk.

Die Zahl der Anmeldungen ist in den vergangenen Tagen rasant gestiegen. Die Bewerbungen sind ein bunter Mix quer durch alle Branchen: In der Kategorie Erfolgsgeschichten rechnet sich etwa **Karl Sinzinger**, Betreiber einer Schlosserei und eines Schlüsseldienstes in Linz-Urfahr, Chancen aus: „Karl der Vierte“ leitet das Traditionsunternehmen bereits in vierter Generation.

Auch die **Pomberger Goisern GmbH** und ihr Eigentümer Hans Peter Pomberger haben sich in dieser Kategorie beworben: Im Salzkammergut werden bereits seit mehr als 30 Jahren Acetat-Brillenfassungen produziert. Mit der Marke „Johann von Goisern“ ist der Betrieb über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt.

Als Erfolgsgeschichte treten an: der Industrieanlagenbauer **Framag** mit Sitz in Frankenburg, das Braunauer Unternehmen **Optimo Schlafsysteme**, der **Tourismusverband Traunsee-Almtal**, die Firmengruppe **Waghubinger** aus Micheldorf, das Waldburger Unterneh-



- 1 Michael Mayr (En시오)
- 2 Roland Haas (Framag)
- 3 Markus Groiss, Groma
- 4 Aurelia Neudorfer und ihr SchmeckEck
- 5 Hans Heiling (Optimo)
- 6 Schlüssel-Profi Karl Sinzinger
- 7 Hans Peter Pomberger
- 8 Tourismus-Direktor Andreas Murray



men **Control Engineering** (Ingenieurbüro und Handelsagentur) und die auf Horizontalbohr- und Schweißtechnik spezialisierte **RBS** aus Marchtrenk.

### Saalvoting bei der Gala

Bereits zum vierten Mal wird auch ein Preis für junge Unternehmen verliehen. Der Sieger in dieser Ka-

tegorie wird am 6. Juni live vom Publikum per Saalvoting bestimmt. In der Sparte „Zukunftshoffnungen“ hat sich unter anderem Aurelia Neudorfer beworben: Sie betreibt die Greißlerei „**SchmeckEck**“ in Vöcklabruck. Verkauf, Verlegung und die Reparatur von Böden sind der Schwerpunkt der „**Bodenlegeri**“ aus Bad Schallerbach. Auch

das Waldburger Startup **Groma** ist wieder mit von der Partie: Gründer Markus Groiss hat einen Brandmelder entwickelt, der Feuer von heißen Gegenständen unterscheidet und Fehlalarme vermeidet. Das Braunauer Unternehmen **En시오** beschäftigt sich mit maschinellem Sehen, Bildverarbeitung und optischen Sensoren.

Die Bewerbung für den Pegasus ist ausschließlich online auf [nachrichten.at/pegasus](http://nachrichten.at/pegasus) möglich. Dort können Bilder, Fotos und Links hochgeladen werden.

Sämtliche Bewerber sind zur großen Gala im Linzer Brucknerhaus am 6. Juni eingeladen. Wir freuen uns darauf, Sie dort zu sehen!